

Familie Arnt
Unterberg I 31
59269 Beckum
E-Mail: thomas@arnt-web.de

9. August 2013

Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Errichtung von 4 Windenergieanlagen in Lippetal (Lippborg und Herzfeld)

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

wie Ihnen bereits bekannt ist, sollen in der Gemeinde Lippetal in den Windkonzentrationszonen A (Lippborg) und B (Herzfeld), die beide in unmittelbarer Nachbarschaft zum Kreis Warendorf liegen, jeweils zwei Windenergieanlagen vom Typ Enercon E-82 E2 mit Gesamthöhen von 182,63 bzw. 179,38 m errichtet werden.

Der Kreis Warendorf hatte bei der 42. Änderung des Flächennutzungsplanes durch die Gemeinde Lippetal keine Einwände erhoben, aber auf die avifaunistischen Untersuchungen der Stadt Beckum (Masterplan Erneuerbare Energien) verwiesen, die berücksichtigt werden sollten.

Die Stadt Beckum hatte daraufhin in zwei Schreiben (November 2012 und März 2013) Einwände geltend gemacht und um weitere Beteiligung am Verfahren gebeten.

Die Einwände der Stadt Beckum wurden zurückgewiesen, eine weitere Beteiligung am Verfahren ist nicht erfolgt.

Inzwischen läuft das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren beim Kreis Soest, in das sich die Stadt Beckum erneut eingebracht hat.

Die Stadt Beckum sieht durch eine Errichtung von WEA insbesondere den Artenschutz gefährdet und das Landschaftsbild beeinträchtigt. Beide Aspekte werden in einem Umweltgutachten und einem Landschaftspflegerischen Begleitplan, die der Entscheidung des Gemeinderates Lippetal zugrunde lagen, als unkritisch eingestuft. Da das Umweltgutachten Widersprüche zur Untersuchung der Stadt Beckum sowie zu einer weiteren Untersuchung in Wadersloh aufweist, interessieren sich auch Naturschutzverbände (ABU Soest, NABU NRW) erneut für das Verfahren. Auch der Abgeordnete für den Kreis Warendorf Reinhold Sendker, MdB, teilt die Bedenken der Stadt Beckum.

Wir bitten Sie, dass sich der Kreis Warendorf in das immissionsschutzrechtliche Verfahren einbringt, um die Position der Stadt Beckum zu unterstützen und darüber hinaus auch die Interessen der Anwohner der Gemeinde Wadersloh zu vertreten.

Für Ihre Aufmerksamkeit danken wir Ihnen herzlich.

Mit freundlichen Grüßen